

EDI 24. Festival für
Filmschnitt und
Montagekunst
MOTION
11. – 14.10.2024

Pressemitteilung

Internationales Programm EDIMOTION 2024: Gastland Australien

Köln, 24. September 2024 – Australien ist das Gastland des diesjährigen EDIMOTION. Nach langjährigen Bemühungen und pandemiebedingten Verzögerungen können nun mehrere Gäste aus Australien teilnehmen und Einblick in ihre Montagekunst sowie die dortigen Arbeitsbedingungen geben. Die Realisierung wurde durch die Zusammenarbeit mit dem australischen Verband „Australian Screen Editors“ (ASE) sowie durch die Unterstützung von Screen Australia und Spectrum Films ermöglicht.

Der australische Filmeditor **Simon Njoo**, bekannt für seine Arbeit an „**The Nightingale**“, wird als Hauptgast vertreten sein. „The Nightingale“, ausgezeichnet beim Filmfestival in Venedig 2018 und mit sechs australischen Filmpreisen prämiert, wird **am 12. Oktober 2024 im Rahmen des Gastlandabends** gezeigt. Der Film spielt 1825 in Tasmanien und thematisiert die brutale Kolonialzeit Australiens, insbesondere den „Black War“ gegen die indigene Bevölkerung. Simon Njoo ist außerdem Dozent der diesjährigen **International Masterclass** bei Edimotion: **“The Pleasure in Fear - Editing Thrillers”** ermöglicht Editor*innen mittels Case Studies und Rohmaterial, in Theorie und Praxis das Feld psychologischer Spannungsführung auszuloten.

Der **Gastlandabend** findet im Filmforum des Museums Ludwig statt. Zum Auftakt gibt es einen Empfang mit australischem Essen und Wein, danach werden **Fiona Strain**, ehemalige Präsidentin der Australian Screen Editors, und **Scott Walmsley**, ASE-Vizepräsident, einleitende Worte sprechen. Anschließend folgt die Filmvorführung von

„**The Nightingale**“ (Regie: Jennifer Kent, 136 Min.) und ein Gespräch mit **Simon Njoo**, moderiert von **Dietmar Kraus**.

- **Datum: Samstag, 12. Oktober 2024**
- **Ort:** Filmforum im Museum Ludwig
- **Zeit:** 19.30 Uhr **Empfang** (nur auf Einladung)
20.30 Uhr: „**The Nightingale**“

Internationales Panel

Neben dem Gastlandprogramm wird im Rahmen von EDIMOTION 2024 das Panel „**Crossing Borders**“ veranstaltet, in dem vier Editor*innen von ihren Erfahrungen in verschiedenen Ländern und Kulturen berichten. Gäste des Panels sind **Aurora Franco Vögeli** (Brasilien/Schweiz), **Sarah McTeigue** (Irland/ Italien), **Hamed Mohammadi** (Iran/Deutschland) und **Fiona Strain** (Australien). Das Panel wird am Samstag, den 12. Oktober 2024, **im Filmforum im Museum Ludwig** stattfinden.

Das internationale Panel wird unterstützt **von Swiss Films und dem Europäischen Filmpreis 2024 in Luzern**.

- **Datum: Samstag, 12. Oktober 2024**
- **Ort:** Filmforum im Museum Ludwig
- **Zeit:** 18:15 Uhr
- **Moderation:** Dietmar Kraus
- In englischer Sprache

International Film Editors Forum (IFEFF)

Das „**International Film Editors Forum**“ (IFEFF) wird zum siebten Mal im Rahmen von EDIMOTION stattfinden. Diese Netzwerk-Veranstaltung bringt Editor*innen aus über 30 Ländern zusammen und bietet einen intensiven Austausch über berufliche Themen. Das Schwerpunktthema 2024 lautet: „**The role and value of the film editor in the production process**“. Diskutiert wird, ob die Arbeit von Editor*innen bei der Budgetierung und Bezahlung angemessen gewürdigt wird und welche Maßnahmen nötig sind, um das Berufsbild langfristig zu stärken.

Das IFEFF findet am Samstag, den 12. Oktober 2024, in der **Alten Feuerwache** statt. Die Teilnahme ist auf drei Personen pro Land begrenzt und erfordert eine vorherige Anmeldung. Unterstützt wird das Forum von „**TEMPO – Federation of Film Editors Associations**“.

- **Datum: Samstag, 12. Oktober 2024**

- Ort: Alte Feuerwache
- Zeit: 12:00 – 17:00 Uhr
- In englischer Sprache, nur mit vorheriger Einladung
- Moderation: Margret Albers

International Masterclass The Pleasure in Fear - Editing Thrillers

Anstatt ein reiner „Genre-Schnitt“-Workshop zu sein, wird in der Masterclass von Simon Njoo untersucht, wie man einen Thriller auf die psychologische Dimension der Geschichte fokussieren und in der Montage die psychologischen Facetten einer Figur spannungssteigernd entwickeln kann.

Anhand von Szenen aus Jennifer Kents „The Babadook“ und „The Nightingale“ wird das beim Kinopublikum so beliebte Phänomen der „Angstlust“ ausgelotet und in seinen editorischen Techniken nachvollzogen.

Im zweiten Teil des Workshops erhalten die Teilnehmerinnen Zugang zu einem Drehbuch und Filmsequenzen aus Thomas Wrights „The Stranger“: einem Film über Gewalt, in dem keine Gewalt dargestellt wird, was besondere editorische Herausforderungen bei der Spannungserzeugung mit sich brachte. Die Teilnehmerinnen können so ihr eigenes Verständnis von „Angstlust“ in diese Szenen einbringen und die Diskussion rund um ihre Arbeit vertiefen.

Simon Njoo hat zahlreiche Auszeichnungen und Nominierungen für die Montage erfolgreicher Filme wie „The Babadook“, „The Nightingale“ und „The Stranger“ erhalten, darunter die „Australian Screen Editors Accreditation“ für herausragende Leistungen im Filmschnitt und seinen Beitrag zur australischen Filmkultur im Jahr 2019. Er begann seine Karriere als Filmeditor 1995 in Frankreich, wo er 12 Jahre lang das Handwerk als Assistent einiger der renommiertesten Editoren Frankreichs erlernte und an unabhängigen Autorenfilmen, Studiofilmen und Dokumentationen arbeitete. Seit seiner Rückkehr nach Australien im Jahr 2005 konzentriert er sich auf Filmprojekte, die das Konventionelle herausfordern und die Filmsprache auf überraschende Weise erforschen.

Informationen zum gesamten Festival 2024, zum Wettbewerbsprogramm, zur Hommage an Gabriele Voss, dem Themenschwerpunkt, den Workshops und dem Internationalen Gastland von EDIMOTION finden Sie laufend aktualisiert unter www.edimotion.de.

Pressekontakt Martin Singer, CINEKIX. Büro für Kinokultur

martin.singer@cinexix.com, presse@edimotion.de, Tel.: Tel: +49 157 313 48 959

EDIMOTION - Festival für Filmschnitt und Montagekunst (11.-14.10.2024)

Geschäftsführung: Jenny Krüger

Künstlerische Leitung: Kyra Scheurer

Organisatorische Leitung: Tama Tobias-Macht

Kuratierung: **Kyra Scheurer**, Dietmar Kraus, Werner Busch, Sven Ilgner

EDIMOTION wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW mit Unterstützung der Stiftung Kulturwerk der VG Bild-Kunst sowie mit Förderung des Kulturstadts der Stadt Köln und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, in Kooperation mit dem Bundesverband Filmschnitt e.V., der Austrian Editors Association, dem Schweizer Syndikat Film und Video und der Berufsvereinigung Filmton e.V.

Supported by The Edit Space, Adobe, Imhoff Stiftung, KölnBusiness, ifs Internationale Filmschule Köln, Fachverband Film- und Musikwirtschaft Wirtschaftskammer Österreich, Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden Österreich, Österreichisches Filminstitut, Swiss Films, Europäischen Filmpreis Luzern, Suissimage, Zürcher Filmstiftung, Tempo, ASE, Spectrum und Screen Australia.

Medienpartner: Film + TV Kamera, Choices, Cinearte und Ray.

Partner Edimotion Goes Green Lokay, Planted, Nextbike, Tony's,

EDIMOTION - Festival für Filmschnitt und Montagekunst (11.-14.10.2024)

tricollage gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Maybachstraße 111, 50670 Köln

Handelsregister B des Amtsgerichts Köln HRB 89492

Geschäftsführung: Jenny Krüger